



EFTAS und RapidEye erweitern ihre Kooperation im Vertrieb von Satellitenbilddaten

GIS / Erdbeobachtung / Satellitenbilder / Geo-Informationen / EFTAS / RapidEye

Münster, Deutschland, 02. November 2010 - Die RapidEye AG und die EFTAS Fernerkundung Technologietransfer GmbH haben mit der Vertragsunterzeichnung über den Vertrieb von RapidEye Satellitenbilddaten ihre bereits seit 2008 bestehende Kooperation ausgebaut. Das RapidEye Satellitensystem kann täglich über 4 Millionen km² hochaufgelöster, multispektraler Bilddaten sowohl im sichtbaren als auch im Infrarot- und Red-Edge-Bereich aufnehmen. EFTAS kann nunmehr als sogenannter value added Partner RapidEye-Satellitenbilder wesentlich flexibler als bisher für Datenauswertungen einsetzen.

Die Basis für diese Datenauswertung liefern RapidEye's Erdbeobachtungssatelliten, die unter Beachtung der Kapazitätsgrenzen – jeden Punkt der Erde einmal am Tag beobachten können. Sollten also beispielsweise Wolken die Aufnahme eines benötigten Punktes verhindern, besteht im Gegensatz zu anderen Systemen bereits 24 Stunden später die Möglichkeit zu einer erneuten Aufnahme.

„RapidEye bedeutet einen gewaltigen Ausbau der Kapazitäten zur Produktion von Fernerkundungsdaten“, bewertet Andreas Mütterthies von EFTAS das Projekt. Beide Unternehmen haben im Rahmen der Kooperation die Möglichkeit, die RapidEye Daten z.B. als Ausgangspunkt für komplexe Analysen bei internationalen anspruchsvollen Fragestellungen zu nutzen, in denen die hohe Aktualität der Daten neue Möglichkeiten bietet. EFTAS wird als Spezialist für die Analyse solcher Fernerkundungsdaten seine langjährige Expertise einbringen. Vereinbarte Themenfelder der Kooperation sind zum Beispiel die nachhaltige Beobachtung von Heuschreckenhabitaten in Afrika und Asien für Frühwarnsysteme zum Schutz der Landwirtschaft. Auch bei großräumigen Naturkatastrophen wie Erdbeben und Überschwemmungen ist nun eine schnelle Erfassung und Analyse der Auswirkungen für die betroffenen Gebiete einfacher und schneller möglich.

Die Kooperation erstreckt sich auch auf Dienstleistungen bei der Erfassung von Landschaftselementen zur Erfüllung sogenannter Cross Compliance-Verpflichtungen im Rahmen der europäischen Landwirtschaftspolitik. Es geht dabei um die Kontrolle von Subventionen, die Landwirten in der EU für pflegerische Maßnahmen zum Erhalt der Kulturlandschaft zufließen.

Über EFTAS

Die EFTAS Fernerkundung Technologietransfer GmbH mit Sitz in Münster ist in Deutschland einer der führenden Dienstleister für Luftbildinterpretation, Satellitenbilddatenauswertung, Digitale Photogrammetrie, Geo-Informationssysteme und Schulung/Consulting.

Mit ihren Mitarbeitern verfügt die Gesellschaft über eine langjährige Praxis auf den Gebieten der Regional- und Umweltplanung unter Einbeziehung der Luftbild- und der Satellitenbilddatenauswertung. Projekte, Studien, Gutachten und Beratungsleistungen werden in folgenden Bereichen durchgeführt:

PRESSEMITTEILUNG

EFTAS Fernerkundung
Technologietransfer GmbH

Ihr Partner für Geoinformation



Fernerkundung, Digitale Bildverarbeitung, Luftbildmessung, Aufbereitung von Laserscannerbefliegungen, Photointerpretation, Geodätische Vermessung, Geographische Informationssysteme (GIS), Digitale Kartographie, Landnutzungsinventuren, Land- und forstwirtschaftliche Inventuren, Kartierungen von Flora und Fauna, Boden- und Erosionsinventuren, Analyse von Bodenvorkommen, geostatistische Analysen, Umweltverträglichkeitsprüfung, Stadt- und Regionalentwicklung, Geomarketing, Projektplanungen und Schulungen.

Die technischen und planerischen Sektoren des Leistungsspektrums werden durch hochqualifizierte Experten abgedeckt, die über weitreichende nationale und internationale Erfahrungen verfügen. In Deutschland und in den Niederlanden ist die Firma für die weitgefächerten Bereiche der Regional- und Umweltplanung öffentlicher und privater Auftraggeber tätig. Im außereuropäischen Ausland liegt der Schwerpunkt in der Entwicklungszusammenarbeit, insbesondere für die Erarbeitung land- und forstwirtschaftlicher Informationen sowie für den Technologie- und Kenntnistransfer.

Weitere Informationen zu EFTAS erhalten Sie unter

www.eftas.com

oder von unserem Ansprechpartner

Dr. Andreas Mütterthies

Oststr. 2-18

D-48145 Münster

Tel.: 0251-133070

Email: andreas.mueterthies@eftas.com

Über RapidEye AG

Die RapidEye AG ist ein global tätiger Geoinformationsdienstleister für Kunden im land- und forstwirtschaftlichen sowie im kartographischen Bereich. Das RapidEye System besteht aus einer Konstellation von fünf Satelliten, einer Kontrollstation sowie dem Bodensegment zur Datenverarbeitung und -archivierung. Es ermöglicht RapidEye, kosteneffiziente Services bis hin zur kundenangepassten Lösung anzubieten. Die einzigartige Kombination von großflächiger Abdeckung, einer hohen Wiederholrate und einer hohen räumlichen Auflösung macht das RapidEye Satellitensystem zu einer multifunktionalen Lösung für diverse Landmanagement und -aufnahmeanwendungen. Der ISO-zertifizierte Geoinformationsdienstleister beschäftigt derzeit mehr als 130 Spezialisten verschiedenster Disziplinen aus mehr als 20 Nationen. Die Belegschaft soll in den nächsten Monaten auf ca. 140 Mitarbeiter anwachsen.

RapidEye wurde zum Teil mit Hilfe einer Public-Private-Partnership mit der Raumfahrt-Agentur des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) finanziert. Fördermittel wurden vom Europäischen Fond für regionale Entwicklung (EFRE), der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Brandenburg bereitgestellt. Mehr Informationen über EFRE erhalten Sie per eMail an efreinfo@mw.brandenburg.de.

Weitere Informationen über RapidEye finden Sie auf www.rapideye.de.